



Regionalverband  
FrankfurtRheinMain

---

**Drucksache Nr. V-2024-22**

---

**Dezernat II**

Stabsstelle Finanzen

Betr.: 1. Haushaltsvollzugsbericht 2024 gemäß § 28 Gemeindehaushaltsverordnung  
(GemHVO) über den Stand des Haushaltsvollzugs 2024

Vorg.: 1. Haushaltsvollzugsbericht 2024

Es wird zur Kenntnis genommen, dass sich der Vollzug des Haushalts 2024 bis zum 30.04.2024 im Rahmen der Haushaltsansätze bewegt hat.

## II. Begründung:

Gemäß § 28 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) hat der Regionalvorstand die Verbandskammer mehrmals jährlich über den Stand des Haushaltsvollzugs (Erreichung der Finanz- und Leistungsziele) zu unterrichten. Von der Verbandskammer werden zwei Berichte gewünscht (Beschluss vom 29.10.2008 Nr. II-142).

Der Haushaltsvollzugsbericht ist der Aufsichtsbehörde, dem Hessischen Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz, nach der Kenntnisnahme vorzulegen.

In Abstimmung mit der Aufsichtsbehörde kann darauf verzichtet werden, die sich aus dem Finanzstatusbericht ergebende Bewertung in den Haushaltsvollzug einzubeziehen.

Unter Punkt IV. werden Aussagen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit getroffen. Die dauernde Zahlungsfähigkeit muss gewährleistet sein. Für das Haushaltsjahr 2024 wurde der Haushaltsplan am 13.03.2024 durch die Verbandskammer beschlossen. Er ist gemäß des Erlasses vom 11.12.2023 genehmigungsfrei.

### **Aussagen zum Haushaltsvollzug**

Der Haushaltsvollzug bewegte sich bis zum 30.04.2024 unter Berücksichtigung von diversen Zahlungsmodalitäten sowie noch nicht gebuchten zahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen im prozentualen Rahmen der Veranschlagungen des Ergebnishaushaltes. An Erträgen sind bisher rd. 35,6 % eingegangen und an Aufwendungen rd. 24,5 % (inkl. Aufwendungen auf Haushaltsreste) geleistet worden. Es liegen Mittelreservierungen aus **laufenden Haushaltsmitteln** in Höhe von 314.325,53 € vor.

Auf die gebildeten **Haushaltsreste** im Ergebnis- bzw. Finanzhaushalt in Höhe von 1.130.055,22 € wurden bisher 247.023,68 € angewiesen. Die Mittelreservierungen aus Haushaltsresten betragen 883.031,54 €.

Die gesetzten Arbeitsziele der einzelnen Abteilungen wurden erreicht.

Gleiches gilt sinngemäß für die Aufstellung „II. Finanzhaushalt / Gesamtdarstellung der Abwicklung des Investitionsprogrammes 2024“.



## 1. Haushaltsvollzugsbericht 2024

Stand 30. April 2024

# Inhaltsverzeichnis

1.	I. Ergebnishaushalt	1
2.	I. Erläuterungen für den Ergebnishaushalt	2
3.	II. Finanzhaushalt	3
4.	II. Erläuterungen für den Finanzhaushalt	4
5.	III. Aussagen der Abteilungen und Stabsstellen zum Arbeitsprogramm und Leistungen/IV. Aussagen zur Beurteilung der finanziellen Leitungsfähigkeit	5

# I. Ergebnishaushalt

Regionalverband Frankfurt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Bewegung 01.01. - 30.04.2024	Vergleich in %
		Euro		
	<b>Aufteilung in Erträge und Aufwendungen lfd. Haushalt</b>			
	<b>Erträge</b>			
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.500,00	0,00	0,00
02	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-4.345.840,00	-109.109,16	2,51
03	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-16.805.000,00	-7.482.500,00	44,53
05	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-236.000,00	-25.000,00	10,59
06	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-100,00	0,00	0,00
07	Sonstige ordentliche Erträge	-22.114,00	-6.914,91	31,27
08	Finanzerträge	-120.000,00	-33.570,98	27,98
09	Außerordentliche Erträge	-800,00	-1.094,70	136,84
	<b>Summe der Erträge (Nr. 01 bis 09)</b>	<b>-21.531.354,00</b>	<b>-7.658.189,75</b>	<b>35,57</b>
	<b>Aufwendungen</b>			
10	Personalaufwendungen	10.347.224,00	3.374.482,28	32,61
11	Versorgungsaufwendungen	1.107.123,00	182.693,18	16,50
12	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.556.526,11	1.573.630,88	16,47
13	Abschreibungen	307.000,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	787.500,00	433.631,14	55,06
15	Sonstige ordentliche Aufwendungen	140,00	9,65	6,89
16	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00
17	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	10.299,08	0,00
	<b>Summe der Aufwendungen (Nr. 10 bis 17)</b>	<b>22.105.513,11</b>	<b>5.574.746,21</b>	<b>25,22</b>
	<b>Ergebnishaushalt / Resteabwicklung</b>			
	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	691.761,11	112.354,16	16,24
	Nachrichtlich zu Zeile 14: Bei der Resteabwicklung sind 87.260 Euro für den Zuschuß Gigabitregion enthalten			

I. Ergebnishaushalt / Erläuterungen

Nr.	Konten	Bezeichnung	Bemerkung
<b>Erträge</b>			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	Umsatzerlöse durch Vermietung
02	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	U. a. Erstattung Geschäftsstellenkosten für Europabüro und FrankfurtRheinMain - Verein zur Förderung der Standortentwicklung e. V. , Beteiligungen Wissensregion, RVS-Fraktionen sowie Erstattung Porto, Telefon, Krankenkassen, Zuschüsse der Städte/Gemeinden zum Europabüro
03	55	Steuern steuerähnli. Ertr. einschl. Ertr. aus ges. Uml.	Verbandsumlage
05	540-545	Ertr. a. Zuweisgn. u. Zusch. f. lfd. Zwecke u. allg. Uml.	Erträge für Förderprojekte
06	546	Ertr. a. Aufl. v. Sonderp. a. Inv. zuw.-zusch. u. -Beitr.	Erträge Auflösung Sonderposten*
07	53	Sonstige ordentliche Erträge	Erträge Auflösung Rückstellungen* und u. a. Erlöse aus Bewirtschaftungsrechnungen, Eigenbeteiligung Wahlleistungen nach § 6 HBeihVO, Erstattung KFZ-Versicherungsschaden
08	56,57	Finanzerträge	Zinserträge können aufgrund der geänderten Zinspolitik wieder erzielt werden
09	59	Außerordentliche Erträge	Außerordentlicher Ertrag, u. a. Erstattungen für Vorjahre
<b>Aufwendungen</b>			
10	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	Personalkosten inkl. Umlage Kommunalbeamten-Versorgungskasse
11	644-646	Versorgungsaufwendungen	Zahlung an Zusatzversorgungskasse; Zuführung zu den Rückstellungen*
12	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Betriebliche Aufwendungen (z. B. Miete, Nebenkosten, Aufträge an Dritte, Telefon, Reisekosten u. a.)
13	66	Abschreibungen	Planmäßige Abschreibung*
14	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s. bes. Finanzaufwendungen	Zahlung Gesellschafterzuschüsse: Regionalpark Ballungsraum RheinMain GmbH, FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region, Regionalpark Südwest, Kulturregion, GigabitRegion, Hessisches Streuobstzentrum
15	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	Grundsteuer und KFZ-Steuer
16	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	Verwahrentgelte sind aufgrund der geänderten Zinspolitik nicht mehr zu zahlen
17	79	Außerordentliche Aufwendungen	U. a. periodenfremder Aufwand

**Bemerkung:**

Haushaltsreste sind in der Spalte Ansatz 2024 in Höhe von 779.021,11 € und Bewegungen in Höhe von 112.354,16 € enthalten.

\*Zahlungsunwirksame Vorgänge, die grundsätzlich erst im Rahmen des Jahresabschlusses gebucht werden.

## II. Finanzhaushalt

Regionalverband Frankfurt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Bewegung 01.01. - 30.04.2024	Vergleich in %
		Euro		
<b>Aufteilung in Einzahlungen und Auszahlungen</b>				
<b>Einzahlungen</b>				
21	Einz. a. Abg. v. Gegenst. d. Sachanlagevermögens und	700,00	1.080,00	154,29
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
<b>Summe der Einzahlungen</b>		<b>700,00</b>	<b>1.080,00</b>	<b>154,29</b>
<b>Auszahlungen</b>				
24	Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-12.000,00	0,00	0,00
26	Ausz. f. Invest. i. d. sonst. Sachanl. vermögen	-1.194.534,11	-150.358,39	12,59
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00
27	Ausz. f. Invest. i. d. Finanzanl. Verm.	-60.300,00	0,00	0,00
<b>Summe der Auszahlungen</b>		<b>-1.266.834,11</b>	<b>-150.358,39</b>	<b>11,87</b>
<b>Finanzhaushalt / Resteabwicklung</b>				
Reste Finanzhaushalt		-351.034,11	-134.669,52	38,36

II. Finanzhaushalt / Erläuterungen

Nr.	Konten	Bezeichnung	Bemerkung
		<b>Einzahlungen</b>	
21	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	Verkauf von Anlagegütern
		<b>Auszahlungen</b>	
24	841	Auszahlungen für den Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	
26	840, 843	Auszahlungen f. Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen	u. a. Neu- und Ersatzbeschaffungen im IT-Bereich, Mobiliar
27	844	Auszahlungen f. Investitionen in das Finanzanlagevermögen	Zahlungen an die Kommunalbeamten-Versorgungskasse

**Bemerkung:**

Haushaltsreste sind in der Spalte Ansatz 2024 in Höhe von 351.034,11 € und Bewegungen in Höhe von 134.669,52 € enthalten.



### **III. Aussagen der Abteilungen und Stabsstellen zum Arbeitsprogramm und zu den Leistungen**

#### **Kostenträger 01.0112 Stabsstelle Regionalvorstand**

Durch einen Wechsel in der Stabsstelle Regionalvorstand konzentrierten sich die Aufgaben zunächst auf die Einarbeitung. Darüber hinaus ist die Stabsstelle mit einer Deichsanierung bei einer Liegenschaft des Regionalverbandes in Offenbach befasst.

#### **Kostenträger 01.0113 Stabsstelle Presse, Kommunikation und Marketing**

Die veranschlagten Haushaltsmittel wurden für die Datenübertragungskosten, Zeitungen und Fachliteratur sowie die allgemeine Öffentlichkeitsarbeit anteilmäßig verausgabt.

Im Berichtszeitraum wurde die 9. Ausgabe des Magazins „Der Apfelbote“ erstellt und an die Regionalschleifen verschickt.

Des Weiteren sind folgende Publikationen gedruckt erschienen:

- Regionales Monitoring 2023 – Regionalverband FrankfurtRheinMain
- Werbekarte Kulturlandschaftskataster + Besuch bei den Gewinnergärten
- Plakate für die CiderWorld 2024

Digital erschienen sind folgende Publikationen:

- Regionales Monitoring Metropolregion FrankfurtRheinMain: Daseinsvorsorge
- Regionales Monitoring Metropolregion FrankfurtRheinMain: Wirtschaft und Beschäftigung
- Rechenzentren in FrankfurtRheinMain - Handreichung zu Möglichkeiten des planerischen Umgangs und der räumlichen Steuerung auf kommunaler Ebene

Der Auftrag für die Konzeption von verschiedenen Anzeigen für den Regionalverband FrankfurtRheinMain und die Metropolregion FrankfurtRheinMain wurde erteilt.

Es erfolgten zahlreiche Presseveröffentlichungen und Medienanfragen wurden beantwortet.

#### **Kostenträger 01.0211 Gremien**

Zum Zeitpunkt 30.04.2024 liegen die Aufwendungen im zulässigen Budgetrahmen.

#### **Kostenträger 01.0311 Personal**

Es wurde eine Personalkosten-Hochrechnung bis zum 31.12.2024 durchgeführt. Danach liegen die Kosten im Budgetrahmen. Lediglich bei den Kosten für Stellenausschreibungen wird der Budgetrahmen aufgrund der erforderlich werdenden Stellen-Neubesetzungen überschritten. Die Deckung ist über den Kostenträger gewährleistet.

#### **Kostenträger 01.0312 Personalvertretung**

Zum Zeitpunkt 30.04.2024 liegen die Aufwendungen im zulässigen Budgetrahmen.

#### **Kostenträger 01.0313 Gleichstellungsbeauftragte**

Zum Zeitpunkt 30.04.2024 liegen die Aufwendungen im zulässigen Budgetrahmen.

#### **Kostenträger 01.0314 Verwaltungsbeauftragte**

Zum Zeitpunkt 30.04.2024 liegen die Aufwendungen im zulässigen Budgetrahmen.

#### **Kostenträger 01.0319 Zentrale Dienste, Organisation**

Zum Zeitpunkt 30.04.2024 liegen die Aufwendungen im zulässigen Budgetrahmen.

### **Kostenträger 01.0421 Finanzen**

- Erstellen der monatlichen Haushaltsvollzugs- und Liquiditätsberichte
- Erstellen des Jahresabschlusses 2023
- Entlastungsverfahren zum Jahresabschluss 2022
- Erlass der Haushaltssatzung 2024 und Vorlage bei der Aufsichtsbehörde, dem Hessischen Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz
- Veranlagung eines Abschlags zur Verbandsumlage 2024
- Erstellen des Terminplans für die Aufstellung des Doppelhaushaltsplanes 2025 / 2026

### **Kostenträger 09.0111 Planung**

#### **Kostenstelle KLR09.0111.10 – FNP-Änderungen der neuen Verbandskommunen**

- Durchführung von FNP-Änderungsverfahren, einschließlich der formalen Beteiligungsschritte und Bekanntmachung im Staatsanzeiger für das Land Hessen
- Durchführung von Beratungsgesprächen zu Planungsvorhaben

#### **Kostenstelle KLR09.0111.11– RegFNP - Regionaler Flächennutzungsplan**

##### RegFNP-Neuaufstellung

- Vorlage des RPS/RegFNP-Verwaltungsentwurfs
- Teilnahme an den RVS-Sondersitzungen zur Beratung über den RPS/RegFNP-Verwaltungsentwurf
- Durchführung von 2 Webinaren zum „Neuen digitalen RegFNP“ für die Kommunen im Verbandsgebiet
- Planungsfachliche Beratung zum neuen RegFNP durch ein externes Büro
- Teilnahme an den Arbeitskreisen des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen
- Gemeinsame Steuerungsgruppe und Arbeitsgruppen mit dem Regierungspräsidium Darmstadt zur Abstimmung und Koordinierung des Aufstellungsprozesses und der Planinhalte
- Beteiligung an der Landesinitiative „Großer Frankfurter Bogen“ - Auswertung der Bewertungsbögen für die Vergabe der Zukunftspreise und Teilnahme an den Jurysitzungen

##### RegFNP-Änderungen, Stellungnahmen zu Bebauungsplänen und externen Anfragen

- Durchführung von RegFNP-Änderungsverfahren für 75 Mitgliedskommunen, einschließlich der formalen Beteiligungsschritte (frühzeitige Beteiligung und öffentliche Auslegung) und Bekanntmachung im Staatsanzeiger für das Land Hessen
- Erstellung von Umweltberichten zu den RegFNP-Änderungsverfahren
- Erstellung von Beschlussvorlagen zu RegFNP-Änderungen
- Bearbeitung von Stellungnahmen als Träger der Regionalen Flächennutzungsplanung zu Bebauungsplänen aller 80 Mitgliedskommunen, zu Bauvorhaben, zu Planfeststellungsverfahren, Fachplanungen und Planungen Dritter
- Beratung aller 80 Mitgliedskommunen zu Planungsfragen sowie Bearbeitung von informellen Voranfragen zu Planungsvorhaben
- Administrations- und Aktualisierungsarbeiten für das Programm INFODOC für die rechtssichere Durchführung von RegFNP-Änderungsverfahren

#### **Kostenstelle KLR09.0111.12 – RegLP - Regionaler Landschaftsplan**

- Vorlage des RPS/RegFNP-Verwaltungsentwurfs mit den integrierten landschaftsplanerischen Primärinhalten für die Karte 1 des neuen RegFNP (Regionales Biotopverbundkonzept, Grünflächen, regional klimawirksame Flächen im Siedlungsbereich, Bedeutsame Landschaften) und Integration in die Karte 1

- Erarbeitung der Textteile zu den landschaftsplanerischen Primärinhalten der Karte 1 des neuen RegFNPs
- Konzeptionelle und inhaltliche Erarbeitung der Flächen für Schutz- und Entwicklungsmaßnahmen für die Karte 2 „Darstellungen landschaftsplanerischer Ziele und Maßnahmen“ des neuen RegFNPs

#### **Kostenstelle KLR09.0111.13 – TPEE - Sachlicher Teilplan erneuerbare Energien**

- Mitarbeit an Klageerwiderungen und fachliche Unterstützung der juristischen Begleitung der Normenkontrollverfahren beim Hessischen Verwaltungsgerichtshof Kassel
- Abstimmungsgespräche mit dem Regierungspräsidium Darmstadt und dem Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum zu neuen gesetzlichen Vorgaben und Rahmenbedingungen zum Thema Windenergie und Abklärung der sich daraus ergebenden Rechtsfolgen für den Regionalverband FrankfurtRheinMain
- Bearbeitung von externen Anfragen zu bestehenden Windvorranggebieten
- Bearbeitung von externen Anfragen zu Freiflächenphotovoltaikanlagen nach den Maßgaben des TPEE, auf Grundlage der dafür entwickelten Standortalternativenprüfung als WebGIS-Anwendung für Mitgliedskommunen

#### **Kostenträger 09.0213 Geoinformation**

- Administration und Pflege des internen und externen GIS-Systems
- Bereitstellung des RegFNP 2010 mit dem Planstand 31.12.2023
- Überarbeitung der Veröffentlichung des RegFNP 2010 gemäß der INSPIRE-Richtlinie der EU über die Plattform der GDI-Südhessen
- GIS-technische Unterstützung RegFNP, RegLP, TPEE, Kulturlandschaftskataster, Klima-Energie-Karten und Mobilitätsstrategie
- Aktualisierung der Freiflächen-Photovoltaik-Karte und geschützte Geodatenbereitstellung für die Kommunen
- Bereitstellung der Kleinräumigen Bevölkerungsanalyse mit dem Datenstand 31.12.2023 für die teilnehmenden 67 Kommunen mit erweiterten Datenvisualisierungen. Vorstellung der WebGIS-Anwendung in einem GIS@Lunch-Webinar für die Mitgliedskommunen
- Entwicklung eines Natura2000-Tools zur Unterstützung der planerischen Natura 2000-Vorprüfung im Bereich RegFNP Landschaft und Umwelt
- Mitarbeit in der GDI-Südhessen im Projekt „Pilotierung einer Leistungsbeschreibung zur Erfassung von XPlanungskonformen Bebauungsplänen“ als Handreichung für die Kommunen bei der Neubeauftragung

#### Arbeiten für den neuen RegFNP

- Geodatenmanagement und Geodatenbearbeitung
- Veröffentlichung des RegFNP-Vorentwurfs als WebGIS-Anwendung für die Kommunen mit geschützten Datenzugriffen auf WMS-Dienste, Geodatendownload und Bereitstellung aller Unterlagen)
- Bestandsaktualisierung für den RegFNP-Vorentwurf auf Grundlage aktueller Geobasisdaten
- Entwicklung des RegFNP-Viewer 2, eines interaktiven Kartentools (WebGIS) für die informelle Online-Beteiligung der Kommunen am RegFNP-Vorentwurf
- Vorbereitung und Durchführung von Webinaren für die Kommunen zum Neuen digitalen RegFNP und zu RegFNP-Viewer 2

### **Kostenträger 09.0311 Klima, Energie und 09.0312 Nachhaltigkeit**

- Vorbereitungen zur Fortschreibung des Regionalen Klimaschutz- und Energiekonzepts FrankfurtRheinMain
- Unterstützung kommunaler Veranstaltungen zu den Themen Klimaschutz und Energie u. a. Mitwirkung in kommunalen Klimaschutzbeiräten
- Thematische Erweiterung des Klima-Energie-Portals
- Weiterentwicklung und Aktualisierung des Klima-Energie-Atlas
- Veröffentlichung der erneuerbaren Strom- und Wärmeezeugungsdaten, inkl. kommunaler Steckbriefe
- Präsentation der Ausstellung „Klima braucht Energie“
- Vorbereitung des Workshops zur Klimaanpassung für Mitgliedskommunen
- Präsentation der Wasserausstellung
- Vernetzungstreffen mit Fachämtern im Nachgang des Wettbewerbs „Blühende Gärten“ einschließlich Mitwirkung an Veranstaltungsreihen mit verschiedenen Partnern
- Erweiterung und Aktualisierung des Kulturlandschaftskatasters
- Planung und Durchführung der Bau- und Planungsamtsleitertreffen
- Fortlaufende Erweiterung der Streuobst-Informationseite sowie Präsentation der Streuobst-Ausstellung
- Unterstützung Regionales Streuobstzentrum MainÄppelHaus sowie Durchführung der Fortbildung „Zertifizierter Landschaftsobstbauer“ für kommunale Bedienstete
- Entwicklung neuer Streuobst-Routen (in Kooperation mit der Regionalpark Ballungsraum RheinMain GmbH) sowie Präsentation von Arbeitsergebnissen
- Zusammenarbeit mit dem Verein Rhein.Main.Fair
- Mitwirkung an verschiedenen Veranstaltungen wie Tag der Erde, CiderWorld 2024

### **Kostenträger 09.0411 Mobilität**

Die Mobilitätsstrategie FrankfurtRheinMain wird weiter umgesetzt. Ziel bleibt es, bis 2030 ein Mobilitätsangebot von jedem besiedelten Ort der Region innerhalb 5 Gehminuten zu erreichen. In der Strategie sind messbare Verkehrs- und Klimaziele verankert. Der Regionalverband tritt bei allen Maßnahmen als Prozesssteuerer und Abwickler für die beteiligten Kommunen auf.

- M1: Beim Radlückenschluss L3017: Leistungsphasen 1 und 2 abgeschlossen, mit Lph 3 in Bearbeitung. Die Kartierung in Vorbereitung zum landespflegerischen Begleitplan ist im März 2024 gestartet und erfolgt im IV. Quartal 2024. Für den Radlückenschluss 3191 wurde ein geeignetes Planungsbüro gefunden, der Auftrag wurde vergeben. Die Kartierung für den landespflegerischen Begleitplan ist gestartet.
- Für alle 8 Radschnellwegestudien stehen die Vorzugstrassen fest. Für die Radschnellwege FRM5 (Frankfurt – Friedrichsdorf) und FRM7 (Frankfurt – Hanau) liegen die ersten Planungsvereinbarungen für den Bau vor. Zudem wurde eine Machbarkeitsstudie für den Frankfurter Abschnitt des FRM7 abgeschlossen.
- Für die anstehende Umsetzungsphase von Mobilitätsstationen im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Projekts „Raum für neue Mobilität“ (M3, M4) wurden weitere Mittel für Personalausgaben und Vergabe von Aufträgen für 2 Jahre vom Bund genehmigt (01.07.2024 bis 30.06.2026). Anteil Regionalverband 10%, Verbundpartner: RMV GmbH, Hochschule RheinMain, Wetteraukreis.
- Für den 6. Bike+Ride Sammelantrag (M5) ist der Zuwendungsbescheid des Landes Hessen erfolgt und mit der Umsetzung ist bereits begonnen worden.
- Die halbjährlichen regionale Vernetzungsformate „Fußverkehrsforum“, und Radforum sind erfolgreich fortgesetzt worden.
- Der Regionale Schienencoach (M18) hat im Berichtszeitraum weitere Beratungen durchgeführt bzw. begonnen (u. a. Rüsselsheim, Cargobeamer, ICECloud).

- Derzeit laufen Potenzialabschätzungen zur Verlagerung auf die Schiene, die im Zuge von M17 (Gleisanschlüsse) der Mobilitätsstrategie erfolgen.
- Die Umsetzungsphase der Regionalen Wirtschaftsverkehrsstrategie (M19) ist erfolgreich mit zwei Strategienetzwerkveranstaltungen zu folgenden Handlungsfeldern gestartet:
  1. Stärkung des intermodalen Wirtschaftsverkehrs sowie der Radlogistik in Kommunen
  2. Optimierung und Steuerung des straßengebundenen Wirtschaftsverkehrs.
- Die verkehrliche Untersuchung für die Machbarkeitsstudie Neue Mainquerung (M24 / beteiligte Städte Hanau, Maintal, Mühlheim am Main, der Main-Kinzig-Kreis, Kreis Offenbach, Regionalverband ist abgeschlossen. Die Vorstellung der Ergebnisse wird Ende des 2. Quartals 2024 erfolgen.
- M25 Nahmobilitätsbrücke über die Hohe Straße: Das Land Hessen hat das Projekt offiziell in sein Förderprogramm aufgenommen, mit dem Start der Machbarkeitsstudie kann im III. Quartal 2024 gerechnet werden. Partner im Projekt sind die Regionalparkdachgesellschaft, der Verein Hohe Straße und die Städte Bruchköbel und Nidderau.

Das vom Bund geförderte Projekt transform-R ist mit den Bausteinen „Leitbildprozess Nachhaltige Mobilität“ und „Co-Design-Prozess zur Umsetzung von Reallaboren“ mit über 100 Teilnehmenden aus Verwaltung, Verbänden und Mobilitätsdienstleistern mit großem Erfolg abgeschlossen. Die Ergebnisse werden im III. Quartal 2024 vorgestellt.

### **Kostenträger 15.0111 Metropolregion, Regionalentwicklung**

#### Digitalisierung und Gigabitregion FrankfurtRheinMain (FRM)

Die Publikation „Rechenzentren in FrankfurtRheinMain – Handreichung zu Möglichkeiten des planerischen Umgangs und der räumlichen Steuerung auf kommunaler Ebene“ wurde erarbeitet und veröffentlicht. Der Versand an fast 900 Akteure in der gesamten Metropolregion erfolgte in digitaler Form.

Die im Sommer 2023 erarbeitete Informations- und Kommunikationskampagne „Digitale Infrastruktur – Made in FRM“ wurde in den sozialen Medien fortgesetzt und durch weitere neue Posts ergänzt. Sowohl die Kampagne als auch die neuen Posts wurden mit einem Werbebudget hinterlegt, um die Reichweite noch weiter zu erhöhen.

Für die digitale Region FRM wird derzeit ein strategischer Handlungsrahmen für die Regionalentwicklung erarbeitet. Mit dem Layout und der grafischen Aufbereitung der Publikation wurde wegen personeller Engpässe im Haus eine Agentur beauftragt, die die Arbeiten zum Großteil abgeschlossen hat.

In der Gigabitregion FRM GmbH erfolgte der offizielle Beitritt der Stadt Frankfurt am Main durch einen Notartermin im April. Zudem erhielt der Regionalverband die Zahlungsaufforderung für die Zuzahlung für das Geschäftsjahr 2024 in die Kapitalrücklage der Gigabitregion FRM GmbH.

#### AG Regionale Gesellschaften

Am 07.02.2024 richtete der Regionalverband ein Treffen der AG Regionale Gesellschaften aus, bei dem die geplante Accadis-Mainova-Studie zur Fußball-Europameisterschaft 2024 vorgestellt wurde.

#### Autobahnbeschilderung Metropolregion FrankfurtRheinMain

2023 wurden die zusätzlichen Schilderstandorte Wiesbaden und Mainz angeordnet. Aufgrund neuer Kostenschätzungen gab es Klärungsbedarf mit der Autobahn GmbH. Im I. Quartal 2024 liefen daher Abstimmungen mit der Autobahn GmbH sowie mit potenziellen Sponsoren zur Sicherstellung der Finanzierung für die Schilderstandorte. Es konnten erfolgreich Sponsoren gefunden werden.

## EXPO REAL

Der Regionalverband wird sich auch in diesem Jahr wieder auf der EXPO REAL als Exklusivpartner am Gemeinschaftsstand der Metropolregion FrankfurtRheinMain beteiligen und somit als Namensgeber des Messestandes auftreten. Der Gemeinschaftsstand wird durch die FrankfurtRheinMain GmbH organisiert. Ein Vertrag für die Exklusivpartnerschaft wurde mit der FrankfurtRheinMain GmbH abgeschlossen.

## Wissensportal und Diagramm-Konfigurator der Wissensregion FrankfurtRheinMain

Der Diagramm-Konfigurator ist auf dem Wissensportal der Wissensregion FrankfurtRheinMain verfügbar. Mit dem Konfigurator können eigene Datenauswertungen zu bestimmten Indikatoren in Tabellen und Grafiken sowie Karten für die Metropolregion erstellt und heruntergeladen werden. Die Daten im Konfigurator werden regelmäßig aktualisiert. Ein externes Unternehmen ist mit dem Webhosting und der Wartung des Wissensportals beauftragt.

## **Kostenträger 15.0112 FrankfurtRheinMain e. V.**

### Geschäftsstelle FRM e. V.

Die Abteilung Metropolregion, Regionalentwicklung und Europa ist mit dem Betrieb der Geschäftsstelle des FrankfurtRheinMain e.V. (FRM e.V.) beauftragt und wird hierfür vom Verein vergütet. Im Rahmen dieser Aufgabe erfolgten im Berichtszeitraum folgende Aktivitäten:

- Abwicklung des Berichts über die Prüfung der Jahresrechnung 2023
- Vorbereitung der gemeinsamen Sitzung der Mitgliederversammlung und des Exekutiv Komitees am 12.06.2024
- Abwicklung von Projektanträgen und Mittelanforderungen für Projekte
- Vorbereitungsarbeiten zur Auflösung des Vereins

## **Kostenträger 15.0117 Daten und Analysen**

### Regionales Monitoring

Im Rahmen des Regionalen Monitorings wurde die Veröffentlichungsreihe „Auf den Punkt gebracht: Die Metropolregion FrankfurtRheinMain“ fortgeführt und erweitert. Hierfür wurden verschiedene aktuelle Daten unter anderem zu Beschäftigungsentwicklung, Pendlern und zum Fachkräftemangel sowie zum Thema Daseinsvorsorge erworben und ausgewertet. Die Daten fließen zudem in die Statistik-Viewer zum Verbandsgebiet und zur Metropolregion FrankfurtRheinMain im Geoportal des Regionalverbandes ein.

## **Kostenträger 15.0211 Europa**

### Europanetzwerke

Das Europabüro Frankfurt hat an verschiedenen Netzwerk-Treffen sowie u. a. am Interreg-Europe-Informationstag an Projektinformationsveranstaltung zu Interreg Europe teilgenommen und für Förderprojekte aus der Region geworben sowie verschiedene konkrete Projektbeteiligungsmöglichkeiten identifiziert.

Der Informationstag der Interreg-NWE-Kontaktstelle wurde in Zusammenarbeit mit dem Europabüro im Haus der Region ausgerichtet.

### FrankfurtRheinMain International Office

Im Zuge der Überarbeitung des Fachkräfteportals wurden neu erworbene Bilder auf das Portal angepasst und integriert. Zudem wurden neue Vorlagen für Posts für alle Social-Media-Kanäle konzipiert. Alle damit zusammenhängenden Aufträge wurden bereits abgewickelt.

## **Kostenträger 15.0212 Europabüro**

### Fördermittelberatung

Das Europabüro hat im Berichtszeitraum rund 12 Fördermittelberatungen erstellt. Das inhaltliche Spektrum war vielfältig, u. a. gab es Fragen nach Fördermöglichkeiten für Digitalisierungsprojekte sowie für Veranstaltungen im Rahmen von Städtepartnerschaften.

#### Interessenvertretung

Im Berichtszeitraum hat das Europabüro einen Beitrag zur Konsultation des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) zur zukünftigen Ausrichtung des EFRE ab 2028 eingereicht sowie verschiedene Positionspapiere zur künftigen Ausrichtung der Kohäsionspolitik erstellt.

#### Finanzen

Der Verwendungsnachweis für den Betrieb der Repräsentanz in Brüssel sowie der Tätigkeitsbericht 2023 wurden erstellt.

#### **IV. Aussagen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit**

Der Haushaltsplan des Regionalverbandes wurde am 13.03.2024 beschlossen. Für das Haushaltsjahr 2024 wurde kein Haushaltssicherungskonzept beschlossen, da der Regionalverband von der Aufsichtsbehörde mit Erlass vom 11.12.2023 davon befreit wurde. Die Zahlungsfähigkeit des Regionalverbandes war für den Berichtszeitraum jederzeit sichergestellt.